

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten  
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

zu zahnärztlichen Untersuchungen und Maßnahmen der Gruppenprophylaxe in Schulen durch den Kinder- und  
Jugendzahnärztlichen Dienst

**1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Nordhausen  
Behringstr. 3  
99734 Nordhausen  
Tel.: (03631) 911-0  
E-Mail: [poststelle@lrandh.thueringen.de](mailto:poststelle@lrandh.thueringen.de)

Fachbereich Gesundheitswesen  
Fachgebiet Kinder- und Jugendgesundheitspflege  
Tel.: (03631) 911-5400  
E-Mail: [gesundheitswesen@lrandh.thueringen.de](mailto:gesundheitswesen@lrandh.thueringen.de)

**2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Landratsamt Nordhausen  
Herr Michael Reinhold  
Gerhard-Hauptmann-Str. 2  
99734 Nordhausen  
Tel.: (03631) 911-9009  
E-Mail: [IT-Sicherheit@lrandh.thueringen.de](mailto:IT-Sicherheit@lrandh.thueringen.de)

**3. Zwecke der Datenverarbeitung**

Zahnärztliche Untersuchung (Pflichtuntersuchung) in  
Schulen und entsprechende Maßnahmen der  
Gruppenprophylaxe.

**4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten  
erfolgt auf Grundlage von: ÖGD-VO, ThürSchulG §§ 55  
u. 57 i. V. m. ThürSchulgespfIVO sowie SGB V § 21.

**5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern**

Ihre personenbezogenen Daten erhalten in aggregierter  
bzw. anonymisierter Form zu statistischen Zwecken:  
Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA), Thüringer  
Landesamt für Statistik (TLS), Landesarbeitsge-  
meinschaft für Jugendzahnpflege Thüringen (LAGJTh).

**6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation**

Die personenbezogenen Daten werden nicht an ein  
Drittland oder eine internationale Organisation  
übermittelt.

**7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer**

Die Speicherung erfolgt für die Dauer von mindestens  
10 Jahren nach berufsrechtlichen Vorschriften, unter  
Beachtung von Spezialregelungen ggf. auch bis zu  
maximal 30 Jahren.

**8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung**

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den  
jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können  
auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder  
ausgeschlossen sein!

Die betroffene Person hat das Recht, von dem  
Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu  
verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten  
verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein  
**Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen  
Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen  
aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem  
Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie  
betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und

ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personen-  
bezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem  
Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende  
personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht  
werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im  
einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die  
Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt  
werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem  
Verantwortlichen die **Einschränkung der  
Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18  
DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.  
B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die  
Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung  
durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die  
sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit  
gegen die Verarbeitung sie betreffender  
personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen.  
Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen  
Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-  
GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie  
betreffenden personenbezogenen Daten in einem  
strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren  
Format zu erhalten und diese Daten einem anderen  
Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 20 DS-GVO).

**9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 bzw. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO**

Trifft nicht zu.

**10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Im Rahmen der Verarbeitung der personenbezogenen  
Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der  
Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist  
in Thüringen der Landesbeauftragte für den  
Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße  
8, 99096 Erfurt, [www.tlfdi.de](http://www.tlfdi.de).

**11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist  
gesetzlich vorgeschrieben. Sie sind verpflichtet, Ihre  
personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Ggf.  
Ordnungsstrafen gem. § 59 ThürSchulG; Ausschluss  
von einzelnen Maßnahmen der Gruppenprophylaxe.

**12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO**

Trifft nicht zu.

**13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck**

Die personenbezogenen Daten Ihres Kindes werden  
nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als für  
den, für welchen sie erhoben wurden.